„Alles steht Kopf!“

Gruppe: REPA

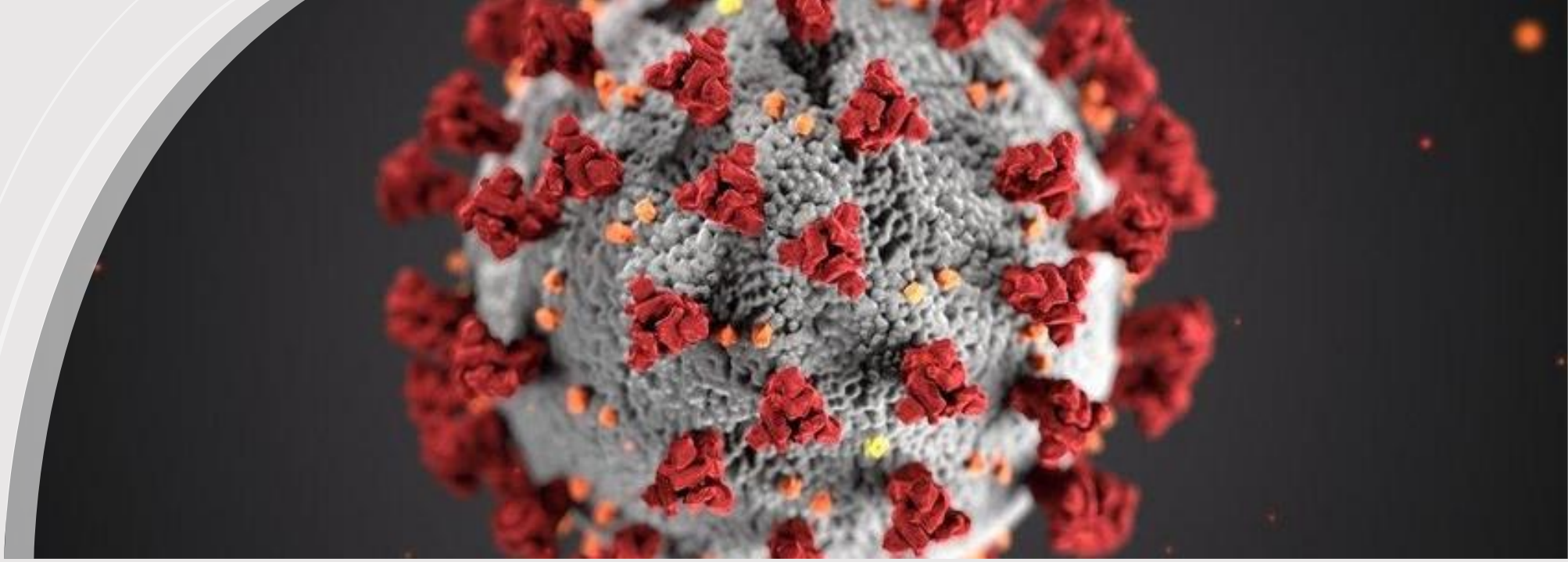
aka Repair the **ePA**!

Jonah Grütters, Joachim Feimann,
Marko Jovanovic, Svea Rüppell,
Alexandra Lehmann

STIFTUNG MÜNCH

Agenda

- Pain-Point
- Unsere Lösung
- Zielgruppe
- Ausgestaltung



Doppelt hält besser?

Pain-Point

Wo brennts denn?

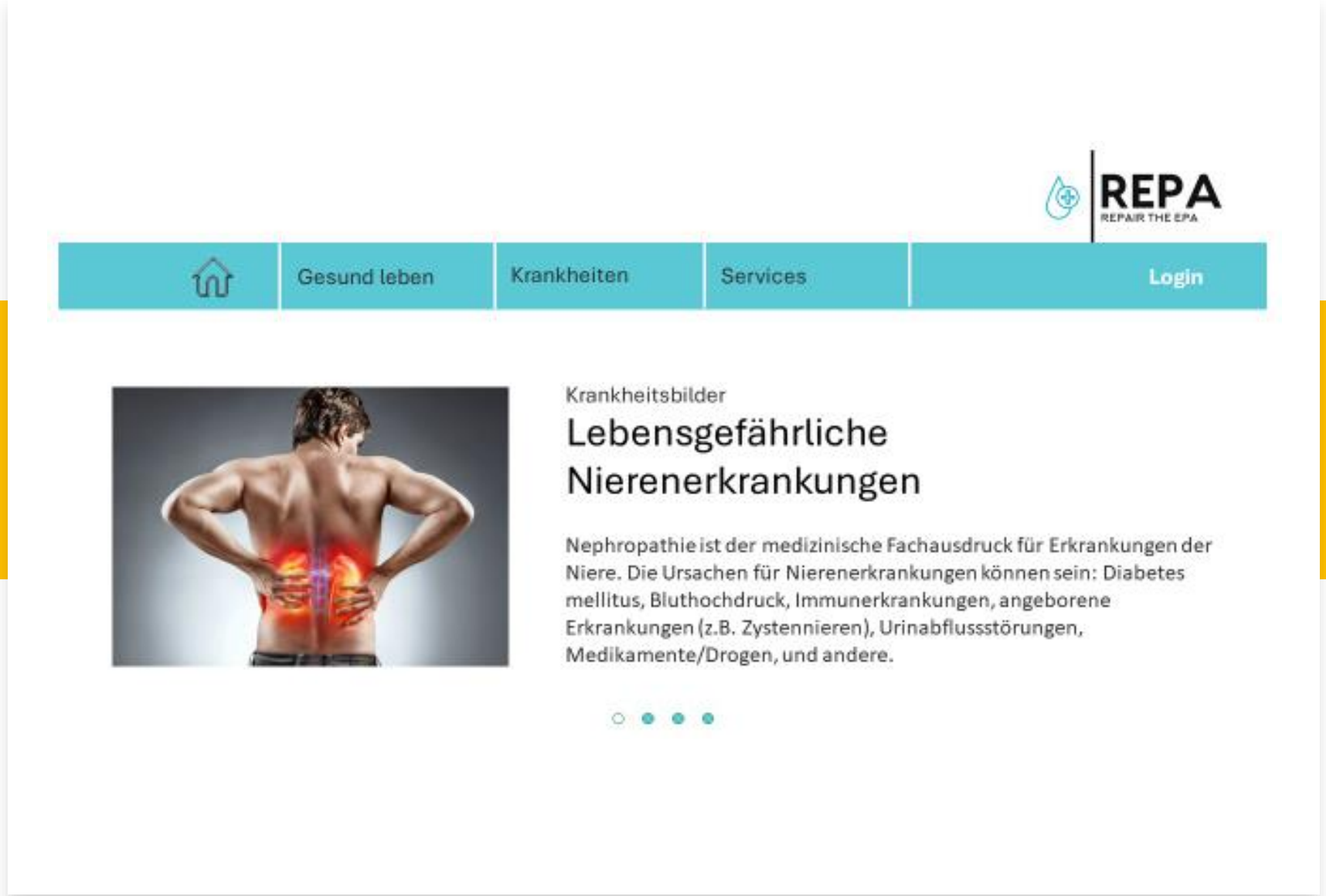
Unsere Lösung

- „All-in-one-Lösung“ (gemeinsame Frontend ePA)
- Voraussetzung: Offene API-Schnittstellen zur Kollaboration
- Ermöglicht Hersteller-Interoperabilität (KIS + KK)
- Cookie-Prinzip für Anmeldung (verschiedene Präferenzen)

Zielgruppe: Gesetzgebung

- Zeitraum: 2-4 Jahre

- Nutzen für Zielgruppe:
  - Rechtlichen Rahmen für Produktentwicklung schaffen
  - Möglichkeit zum Datenaustausch schaffen



Ausgestaltung
Live Demo

Widerstände & Lösungen

Fehlende Gesundheitskompetenz	→	PR + Aufklärung
Schlechte UI/UX	→	Fokusgruppenbefragung
Fehlende Nutzung	→	Konkrete Anwendungsbeispiele, „Cookie-Methode“

Roadmap

Etablierung und Förderung der Akzeptanz
Ziel: 90% der Deutschen benutzen die ePA

Änderung der ePA
Anlage, Befüllung, Freigabe und intitutiver Bedienung

Parallel dazu: PR/Aufklärung in der Bevölkerung
Ziel: Awareness schaffen,
Ängste abbauen, Bekanntheitsgrad steigern

Gesetzesbeschluss
Änderung hin zu offenen API-Schnittstellen

Gesetzesänderungsvorschlag
Intensive Befragung von Fokusgruppen und Interviews von Fachverbänden

„Daten zu haben ist das eine, mit ihnen arbeiten zu können ist das andere.“

- M. Langguth, 2022

STIFTUNG MÜNCH

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Gruppe: REPA

aka Repair the **ePA!**

Jonah Grütters, Joachim Feimann,

Marko Jovanovic, Svea Rüppell, Alexandra Lehmann